

IG Swissgarant  
Postfach 361  
4800 Zofingen  
Tel. 0848 0848 50

info@swissgarant.ch  
www.swissgarant.ch

Medienmitteilung vom 12. November 2015

Unfallinstandstellung an Automobilen:

## Die IG-Swissgarant im Trainingslager

**Das Seminar Schadenmanager VI der IG Swissgarant\* vom 5. November 2015 in Luzern deckte auf, womit die Branche aktuell zu kämpfen hat und was die Herausforderungen der Zukunft sind. Sicher ist, dass Swissgarant-Betriebe dank ihren hohen Qualitätsstandards gut für alle Herausforderungen gerüstet sind.**

Beim Blick in die Zukunft war in Luzern die zunehmende Automatisierung der Fahrzeuge ein Thema. Die wird die Schadenquote senken, denn eine EU-Studie besagt, dass bei rund 75% aller Verkehrsunfälle allein der Mensch Schuld ist. Bei der IG Swissgarant sieht man die Entwicklung auch als Chance. Nicht nur die Automatisierung der Fahrzeuge nimmt zu, auch die Komplexität der Carrosseriestrukturen. Unfallschäden an solchen Fahrzeugen können nur in Betrieben repariert werden, wo nach Herstellervorgabe Instand gestellt wird, also etwa in Swissgarant-Betrieben. Und nur korrekte Instandstellung führt dazu, dass alle Herstellergarantien erhalten bleiben, und dass ein Swissgarant-Betrieb auf die Instandstellung lebenslange Garantie gewährt, die auch nach einem Verkauf auf dem Fahrzeug bleibt.

Dies sind auch Argumente, die ein Swissgarant-Betrieb zur Hand hat, wenn eine leistungspflichtige Versicherung ihrem Kunden oder dem Geschädigten im Schadenfall von gewissen Reparaturmethoden abrät und sie gar als unnötigen „Eingriff“ abtut, um ihre Schadenskosten zu optimieren.

Aber es gilt für die Branche auch andere Probleme zu meistern. So etwa die Tatsache, dass die Versicherungen ihre Aussendienstmitarbeiter darauf trimmen, bei Schäden, die sich dem Totalschadenwert nähern, einen „kommerziellen Totalschaden“ anzustreben. Dies weil mit dem Verkauf des Unfallwracks die Kosten besser optimiert werden können, als im Reparaturfall. Folgen: Dem Reparaturbetrieb entgeht ein Auftrag, der Autohalter verliert sein Auto, obwohl es reparaturwürdig ist. Credo der IG Swissgarant: Der Fokus liegt in solchen Fällen immer auf dem Kundenwunsch. Es wird dem Kunden mitgeteilt, dass sein Auto repariert werden kann, aber auch, dass die Situation günstig wäre für einen allfälligen Fahrzeugwechsel. Ein Kunde wird im Grenzfall also nicht zur Reparatur überredet.

Weiter wurden folgende Aspekte thematisiert:

### **Regulierung von Auslandschäden**

Den IG-Mitgliedern wurde vermittelt, wie ein Ausland-Haftpflichtschaden effizient reguliert wird.

IG Swissgarant  
Postfach 361  
4800 Zofingen  
Tel. 0848 0848 50

info@swissgarant.ch  
www.swissgarant.ch

## Schadenkalkulation

Die Schadenkalkulation muss zwingend vom Reparaturbetrieb gemacht werden, damit korrekte Instandstellung nach Herstellervorgabe gewährt ist. Und: Der Schadenmanager im Betrieb muss Fehler in den Kalkulationsgrundlagen erkennen, die zu völlig realitätsfernen Werten führen, und sie korrigieren.

## Revolution in der Hagelschaden-Erfassung

Informiert wurden die IG-Mitglieder auch über eine revolutionäre Neuerung in der Hagelschaden-Erfassung. In Deutschland sind seit 2015 Hagelscanner im Einsatz, die Hagelschäden digital erfassen, und dies genauer als von blosserem Auge. Das verhindert Überraschungen bei der Reparatur des Schadens. Es ist keine Seltenheit, dass im Reparaturbetrieb eine wesentlich höhere Zahl Hageldellen festgestellt wird, als im Hagel-Drive-in der Versicherung zuvor gezahlt wurde. Das führt natürlich immer zu Diskussionen. Umso schlimmer, wenn sich der Autohalter den zu tief kalkulierten Schaden gleich vor Ort im Drive-in auszahlen lässt. Hagelscanner würden auch in der Schweiz klarere Verhältnisse schaffen.

Den ausführlichen Text gibt's auf [www.swissgarant.ch](http://www.swissgarant.ch)

\* Die IG Swissgarant ist ein Zusammenschluss von Carrosseriebetrieben unter einem einheitlichen Label und verfolgt den Anspruch, die Marktführerschaft bezüglich Qualität und Service im Bereich Schadenmanagement und Instandstellung von beschädigten Automobilen zu behalten und weiter auszubauen. Jeder Swissgarant-Betrieb wird von der unabhängigen Institution Swiss TS Technical Services AG (vormals TÜV Schweiz AG) und TÜV-Süddeutschland überprüft und nach erfolgreichem Audit und dem Nachweis von technisch perfekter Qualitätsarbeit nach Herstellerrichtlinien zertifiziert. Die Audits basieren auf der Methode der ISO-Zertifizierung. Swissgarant-Betriebe sind verpflichtet, nach den strengen Grundsätzen des kunden- und marktorientierten Ehrenkodexes der IG Swissgarant zu handeln.